

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 17. Juli 2026

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

24. Jahrgang | Nummer 9 | Woche 29



Foto: Stadt Zehdenick

Ruhige Vorfreude auf Sommerbesucher im Waldbad

- Amtliche Bekanntmachungen -

Inhaltsverzeichnis	
I. Veröffentlichung von Satzungen	
- Haushaltssatzung der Stadt Zehdenick für das Haushaltsjahr 2026.....	Seite 2
II. Veröffentlichung von Beschlüssen	
- Beschlüsse des Hauptausschusses am 18.06.2026.....	Seite 3
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 18.06.2026	Seite 3

I. Veröffentlichung von Satzungen

Haushaltssatzung der Stadt Zehdenick für das Haushaltsjahr 2026

Auf der Grundlage des § 69 in Verbindung mit § 65 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 5. März 2024 (GVBl. I/24, [Nr. 10], S., [Nr. 38]) in der zurzeit gültigen Fassung wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.06.2026 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1	
Haushaltsplan	
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:	
1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
Erträge	28.612.600 EUR
Aufwendungen	33.934.100 EUR
davon:	
ordentlichen Erträge	28.595.600 EUR
ordentlichen Aufwendungen	33.319.100 EUR
außerordentlichen Erträge	17.000 EUR
außerordentlichen Aufwendungen	15.000 EUR
Gesamtergebnis	-5.321.500 EUR
2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen	29.338.800 EUR
Auszahlungen	33.942.600 EUR
davon:	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.546.000 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.188.500 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.792.800 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.618.500 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	135.600 EUR
Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln	-4.603.800 EUR
§ 2	
Haushaltssicherungskonzept	
Ein Haushaltssicherungskonzept ist nicht aufzustellen.	
§ 3	
Steuerhebesätze	
Die Steuersätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Hebesatzsatzung festgesetzt worden sind, betragen:	

Steuerart	Festsetzung v. H.
1. Grundsteuer A (land- und fortwirtschaftliche Betriebe)	230
2. Grundsteuer B (Grundstücke)	380
3. Gewerbesteuer	300
§ 4	
Verpflichtungsermächtigungen	
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 4.431.500 EUR festgesetzt.	
§ 5	
Kredite	
Ein Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht festgesetzt.	
§ 6	
Wertgrenzen	
1. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen ist, werden bei	
a) der Entstehung eines Fehlbetrages im laufenden Haushaltsjahr auf	300.000 EUR und
b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf	500.000 EUR
festgesetzt.	
2. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Zehdenick von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf	150.000 EUR festgesetzt.
3. Auf die Festlegung einer Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird verzichtet.	
Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die einen Wert von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, werden in voller Höhe als Aufwand erfasst.	
4. Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bedürfen der vorherigen Zustimmung wie folgt:	
- bis 50.000 EUR der Kämmerer der Stadt Zehdenick	
- über 50.000 EUR bis 100.000 EUR der Hauptausschuss	
- über 100.000 EUR die Stadtverordnetenversammlung	

- Amtliche Bekanntmachungen -

Wegen Geringfügigkeit werden über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen unter 20 EUR nicht berücksichtigt.
Nicht zahlungswirksam werdende Aufwendungen, insbesondere die bilanziellen Abschreibungen sowie Zuführungen und Inanspruchnahmen von Rückstellungen, sind im Sinne der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg grundsätzlich als nicht erheblich anzusehen, so dass die o. g. Wertgrenzen nicht gelten.
Von der Zustimmung des Hauptausschusses und der Stadtverordnetenversammlung weiterhin ausgenommen sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, bei denen Sachverhalte des Ergebnisplanes bzw. des investiven Finanzplanes, unter Beachtung von Wertgrenzen und Bilanzierungsgrundsätzen, im Zuge der Jahresabschlussarbeiten in ihrer geplanten Zuordnung zum Ergebnis- bzw. investiven Finanzhaushalt korrigiert werden müssen.

Zehdenick, den 25.06.2026

René Stadtkewitz
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung der Stadt Zehdenick mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 liegt während der allgemeinen Sprechzeiten

dienstags	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
donnerstags	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

zur öffentlichen Einsicht in der Stadtverwaltung Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick im Zimmer 207 aus. Es wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Ansprechpartner: Herr Winterhak | Tel. 03307-4684-121 |
E-Mail: Kommunales@zehdenick.de

II. Veröffentlichung von Beschlüssen

In der Sitzung des Hauptausschusses am 18.06.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 015/26
Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:
Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote im Vergabeverfahren „Touristinfo Berliner Straße 27, Los 2: Erweiterter Rohbau“, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 016/26
Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:
Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote im Vergabeverfahren „Touristinfo Berliner Straße 27, Los 5: Außenanlagen“, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

René Stadtkewitz
Bürgermeister

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18.06.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 017/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Die Stadtverordnetenversammlung trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung: Einwendungen gegen die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Zehdenick am 10.05.2026 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Beschluss-Nr.: 018/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick wählt
Frau Sibylle Greiner zur Schiedsperson der Stadt Zehdenick.

Beschluss-Nr.: 019/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick wählt
Herrn Roger Peters zur stellvertretenden Schiedsperson der Stadt Zehdenick.

Beschluss-Nr.: 020/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Die Stadtverordnetenversammlung bestellt Herrn Fabian Abel als Vertreter des Gesellschafters Stadt Zehdenick in den Aufsichtsrat der Havelstrom Zehdenick GmbH.

Beschluss-Nr.: 021/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
1. Herr Fabian Abel wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Gebäude- und Wohnungswirtschaft GmbH Zehdenick abbestellt.
2. Herr Dirk Hermsdorf wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Gebäude- und Wohnungswirtschaft GmbH Zehdenick bestellt.

Beschluss-Nr.: 022/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt
die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026.

Beschluss-Nr.: 023/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Den Zuschlag zur Erbringung der Leistung: „Essen- und Getränkeversorgung in den Kindertagesstätten und Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Zehdenick; Los 1: Krippen, Kitas und Horte in Badingen, Marienthal und Mildenberg“ erhält auf Grund der Richtlinien des Wettbewerbs (u. a. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen – GWB, Vergabeverordnung – VgV) nach Abschluss der Prüfung und Wertung der Angebote insbesondere unter Beachtung des Abschnittes 3, Unterabschnitt 7, §§ 56, 57, 58, 60 und 61 VgV das wirtschaftlichste Angebot:

– Amtliche Bekanntmachungen –

LD Event GmbH
Franz-Wienholz-Str. 23c
17291 Prenzlau

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 402.812,34 Euro brutto für 2 Jahre.

Beschluss-Nr.: 024/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Den Zuschlag zur Erbringung der Leistung: „Essen- und Getränkeversorgung in den Kindertagesstätten und Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Zehdenick; Los 2: Krippe und Kita Sonnenschein“ erhält auf Grund der Richtlinien des Wettbewerbs (u. a. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen – GWB, Vergabeverordnung – VgV) nach Abschluss der Prüfung und Wertung der Angebote insbesondere unter Beachtung des Abschnittes 3, Unterabschnitt 7, §§ 56, 57, 58, 60 und 61 VgV das wirtschaftlichste Angebot:

HAVELWERKSTATT der Lebenshilfe Oberhavel Nord e. V.
Darrgang 2a
16792 Zehdenick

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 366.955,20 Euro brutto für 2 Jahre.

Beschluss-Nr.: 025/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Den Zuschlag zur Erbringung der Leistung: „Essen- und Getränkeversorgung

in den Kindertagesstätten und Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Zehdenick; Los 3: Hort Linden-Grundschule und Havelland-Grundschule“ erhält auf Grund der Richtlinien des Wettbewerbs (u. a. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen – GWB, Vergabeverordnung – VgV) nach Abschluss der Prüfung und Wertung der Angebote insbesondere unter Beachtung des Abschnittes 3, Unterabschnitt 7, §§ 56, 57, 58, 60 und 61 VgV das wirtschaftlichste Angebot:

HAVELWERKSTATT der Lebenshilfe Oberhavel Nord e. V.
Darrgang 2a
16792 Zehdenick

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 953.616,00 Euro brutto für 2 Jahre.

Beschluss-Nr.: 026/26
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:
Das 2014 aus Mitteln der Stadt Zehdenick und der REGiO-Nord durch die WInTO entwickelte Konzept zur Errichtung eines Rad- und Wanderweges östlich der Havel soll wieder bearbeitet und fortgeführt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der „Gebrüder Voigt KG“ Gespräche zur Aufsetzung eines Erbbaurechtsvertrages mit aufschiebender Wirkung zur Sicherung der Flächen aufzunehmen.

René Stadtkewitz
Bürgermeister

— Ende der Bekanntmachungen —

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick
Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

Lokale Aktionsgruppe Obere Havel e.V. startet den siebten Projektauftrag für die LEADER-Region



Der Lokale Aktionsgruppe (LAG) Obere Havel e. V. startete die siebte und voraussichtlich letzte Auswahlrunde für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER. Über die Richtlinie können Vorhaben von Unternehmen aus Handwerk, Gewerbe, Dienstleistungen, Gastronomie und Beherbergung sowie von Kommunen, Verbänden und Vereinen unterstützt werden. Ziel der Projektumsetzung ist die Belebung und Entwicklung des ländlichen Raumes in Oberhavel.

Projekte in unserer LEADER-Region können mit Fördermitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) sowie mit Mitteln des Landes Brandenburg unterstützt werden. Zur LEADER-Region Obere Havel gehören das Amt Gransee und Gemeinden, die Städte und Gemeinden Fürstenberg/Havel, Zehdenick, Löwenberger Land, Liebenwalde, Kremmen, Oberkrämer und Mühlenbecker Land sowie von der Stadt Oranienburg die Ortsteile Schmachtenhagen, Zehlendorf und Wensickendorf. Für die siebte Auswahlrunde

stehen in der Region 2,83 Mio. EUR zur Verfügung. Gegebenenfalls ist ein weiterer Projektauftrag mit Restmitteln geplant. In Abhängigkeit von Fördergegenstand und Antragsteller liegt der Fördersatz zwischen 45 und 90 Prozent. Die Entscheidung zur Projektauswahl nach den in der Regionalen Entwicklungsstrategie festgelegten Kriterien trifft die LAG in einer Mitgliederversammlung im November 2026.

Seit dem 01.06.2026 und bis zum Stichtag 20.10.2026 können sich Bürger, Unterneh-

men, Vereine, Kommunen um die Förderung von Projekten in der LEADER-Region Obere Havel bewerben.

Für eine Bewerbung füllen Sie bitte die Projektbeschreibung aus, die Sie auf der Website www.ile-oberhavel.de finden. Frau Schäfer und Frau Dr. Bauer vom Regionalmanagement stehen Ihnen gern telefonisch (03301-601672 und 0162-8581164) und per E-Mail (ile-treff-oberhavel@web.de) für eine Beratung und die Qualifizierung der Bewerbungsunterlagen zur Verfügung.

Waldbad Zehdenick entwickelt sich weiter: Neue Kaffee-Bar, Raucherinsel und viel ehrenamtlicher Einsatz

Im Waldbad Zehdenick tut sich etwas. Schritt für Schritt wird das Gelände weiterentwickelt, verschönert und an die Bedürfnisse der Besucher angepasst. Derzeit stehen gleich mehrere Projekte im Mittelpunkt: eine neue Kaffee-Bar, eine separate Raucherinsel sowie die weitere Umsetzung des Gesamtkonzeptes für ein familienfreundliches und gut nutzbares Waldbad. Besonders sichtbar ist aktuell der Aufbau der neuen Kaffee-Bar. Sie soll künftig das Angebot vor Ort erweitern und den Aufenthalt im Waldbad noch angenehmer machen. Besucher sollen hier nicht nur eine kleine Stärkung bekommen, sondern auch einen gemütlichen Treffpunkt finden – für Eltern, Großeltern, Jugendliche, Badegäste und alle, die einfach einen schönen Tag am Wasser verbringen möchten. Direkt ins Auge fällt Besuchern derzeit auch eine Telefonzelle, die auf der Imbiss-Terrasse steht. Wer sich noch erinnert: Telefonzellen genau dieses Typs standen in den 80er-Jahren vor dem Zehdenicker Rathaus. Die Telefonzelle im



Ruhe und Gelassenheit genießen: Das Waldbad freut sich darauf, seinen Besuchern Neuheiten präsentieren zu können.

Waldbad ist eine gemeinsame Sachspende vom Hausmeisterservice Carsten Lorentz und Versicherungsmakler Fabian Abel. Sie wird derzeit restauriert und soll anschließend als Bücherzelle zu einem besonderen Blickfang in einem neu gestalteten Lounge-Bereich werden. Auch die neue Raucherinsel ist Teil der laufenden Weiterentwicklung. Sie soll dafür sorgen, dass das Rauchen künftig auf einen klar bestimmten Bereich konzentriert wird. Damit wird mehr Rücksicht auf Familien, Kinder und Nichtraucher genommen, ohne Raucher pauschal

auszuschließen. Ziel ist ein geordnetes und entspanntes Miteinander auf dem Gelände. Eine Überdachung und Verschattung des Raucherbereiches ist ebenfalls geplant. Hinter diesen sichtbaren Veränderungen steht viel ehrenamtliche Arbeit. Die Mitglieder des Vereins bringen Zeit, Kraft, handwerkliches Geschick und Ideen ein. Es wird geplant, gebaut, organisiert, repariert, gepflegt und vorbereitet. Viele Arbeiten geschehen im Hintergrund und werden von den Besuchern kaum wahrgenommen. Gerade diese vielen kleinen Aufgaben sind es aber, die den Betrieb und die Weiterentwicklung des Waldbades überhaupt möglich machen. Das Waldbad Zehdenick ist für viele Menschen weit mehr als nur eine Badestelle. Es ist ein Ort der Erholung, der Begegnung und der Gemeinschaft. Familien verbringen hier Sommertage, Kinder sammeln Erinnerungen, Jugendliche treffen sich mit Freunden, und viele ältere Besucher genießen die Ruhe am Wasser. Damit dieser Ort erhalten bleibt und weiterwachsen kann, braucht es ein tragfähiges Konzept und Menschen, die es mit Leben füllen. Ein wichtiger Schritt für die weitere Arbeit war die Erlangung der Gemeinnützigkeit. Damit ist nun eine wichtige Grundlage geschaffen, um das Waldbad langfristig besser zu unterstützen und gezielt um Spenden, Sponsoren und Projektpartner zu werben. Der Verein möchte die Entwicklung des Geländes nicht dem Zufall überlassen, sondern konkrete Vorhaben Stück für Stück

umsetzen. Dazu gehören neben der Kaffee-Bar und der Raucherinsel auch weitere Verbesserungen auf dem Gelände, wie beispielsweise eine neue Outdoor-Tischtennisplatte, neue Schwimmkörper für die Schwimmleinen und vieles mehr. Das Waldbad soll familienfreundlich, sicher, gepflegt und einladend bleiben. Gerade kleinere Projekte machen dabei oft einen großen Unterschied: bessere Aufenthaltsbereiche, mehr Ordnung auf dem Gelände, zusätzliche Angebote für Kinder und Familien sowie eine insgesamt angenehmere Atmosphäre. Der Verein freut sich deshalb über jede Form der Unterstützung. Gesucht werden Menschen und Unternehmen aus Zehdenick und der Region, die sich dem Waldbad verbunden fühlen und helfen möchten. Unterstützung ist auf unterschiedliche Weise möglich: durch Geldspenden, Sachspenden, Material, handwerkliche Hilfe oder die Übernahme einer Projektpatenschaft. Herzlich willkommen sind zudem Sponsoren und Spender, die konkrete Vorhaben unterstützen möchten oder eine langfristige Sponsoring-Vereinbarung mit dem Waldbad treffen wollen. So kann jeder Beitrag sichtbar dazu beitragen, dass das Waldbad weiterentwickelt wird und den Besuchern dauerhaft erhalten bleibt.

Auch kleinere Spenden helfen, denn viele Verbesserungen entstehen nicht durch große Summen allein, sondern durch gemeinsames Anpacken. Der Verein dankt allen Mitgliedern, Helfern, Spendern und Unterstützern, die sich bereits heute für das Waldbad einsetzen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wären viele Fortschritte nicht möglich. Die aktuelle Entwicklung zeigt: Wenn viele Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen, kann aus einem traditionellen Badeort ein lebendiger Treffpunkt für die ganze Stadt werden. Wer das Waldbad Zehdenick unterstützen möchte, kann sich direkt an den Verein wenden.



Fotos: Familienbad Zehdenick e.V.

Heute noch in der Aufarbeitung, demnächst ein Blickfang als Bücherzelle im Lounge-Bereich

Spiel, Spaß und Spannung auf dem Kinderfest

Gute Laune und viel Spaß hatten die Kinder der Kita Sonnenschein und die jüngsten Schüler der Kranichschule am 4. Juni auf dem Innenhof der Exin-Oberschule.

Organisiert wurde das Kinderfest von den Mitgliedern der Schülerfirma, von Mitarbeitern der Kranichschule und der AG „Gemeinsam“ unter der Leitung von Frau Busch, Sozialarbeiterin der Exin-Oberschule.

Mit der finanziellen Unterstützung der Stiftung „Children for a better World“ konnten die vielen Ideen für ein Kinderfest

realisiert werden.

Ungefähr 160 Kinder konnten sich im Zeitraum von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr an verschiedenen Mitmachständen so richtig austoben.

Dort wurden die kleinen Gäste von den Neuntklässlerinnen der Schülerfirma und von älteren Schülern der Kranichschule durchgehend betreut.

Ein Highlight, das Kinderherzen schon von Weitem höherschlagen ließ, war die große Hüpfburg vom Veranstalterservice OHV events.

Sportlich einher ging es auch

auf dem Hula-Hoop-Parkour und beim Zielschießen mit Wasserpistolen.

Ihre Geschicklichkeit konnten die Jüngsten beim Besenslalom und beim Angeln von Spielfischen beweisen.

Diejenigen, die eine Verschnaufpause brauchten, konnten sich mit fröhlichen Motiven schminken lassen.

Frisch gebackene Waffeln und Erdbeersaft versüßten das unterhaltsame Fest.

Alle Kinder durften sich an diesem besonderen Tag ganz groß fühlen und zwar so groß

wie Könige und Königinnen. Aus diesem Grund erhielt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer eine selbst gebastelte Krone, auf der jede Station, an der sie sich beteiligten, abgestempelt wurde.

Mit einer Krone auf dem Haupt und einer kleinen Süßigkeit in der Hand wurden die kleinen Gäste zum Song „Gute Laune“, der Groß und Klein zum gemeinsamen Tanz motivierte, verabschiedet.

Vanessa Dietrich

Lehrerin Exin-Oberschule



Jetzt Schülertickets fürs neue Schuljahr beantragen!

Abbuchung erfolgt in Zukunft ausschließlich monatlich/Landkreis subventioniert Ticket mit 30 Euro pro Monat

Das Schülerticket kann ab sofort wieder online beantragt werden. Eltern in Oberhavel haben die Wahl zwischen drei subventionierten Ticketvarianten für Schülerinnen und Schüler. Jedes Ticket subventioniert der Landkreis mit 30,00 Euro monatlich. Zusätzlich wird ein Stadtlinienticket für die Kernstadt Oranienburg angeboten. Wer bisher keine VBB-Card hatte, bekommt sie rechtzeitig vor Schuljahresbeginn bequem nach Hause geschickt. Vorhandene Fahrausweise aktualisiert die Oberhavel Verkehrsgesellschaft (OVG) bei der ersten Nutzung direkt im Bus.

Neu ist, dass die Kosten für die Schülertickets ab sofort ausschließlich monatlich zahlbar

sind. Die Zahlung eines Jahresbetrags ist nicht mehr möglich.

Ticketvarianten für das Schuljahr 2026/2027

Deutschlandticket: Pro Monat kostet das Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler 33,00 Euro statt der deutschlandweit regulären Kosten von 63,00 Euro monatlich. Diese Variante lohnt sich für viele Schülerinnen und Schüler, weil nicht nur die Fahrt zur Schule, sondern auch Fahrten zu Freizeitaktivitäten, Schulprojekten und Klassenausflügen innerhalb Deutschlands inbegriffen sind.

Vier-Waben-Ticket: 21,30 Euro pro Monat statt regulär 51,30 Euro kostet dieses Schülerticket

in Oberhavel ab August 2026. Es erlaubt meist den weiteren Weg vom Wohnort zur Schule.

Zwei-Waben-Ticket: Vor allem für Erst- bis Sechstklässler, deren Weg zur Schule meist kurz ist, bietet sich dieses Ticket an. Regulär kostet das Zwei-Waben-Ticket gemäß VBB-Tarif 38,30 Euro. Eltern in Oberhavel zahlen monatlich 8,30 Euro für diese Variante.

Stadtlinienticket: Es ist ausschließlich in der Kernstadt Oranienburg nutzbar und kostet ebenfalls 8,30 Euro pro Monat. Die Differenz zum regulären Preis von monatlich 26,00 Euro übernimmt der Landkreis. Schülertickets können unter

www.oberhavel.de/schuelerbefoerderung und direkt bei der Oberhavel Verkehrsgesellschaft (OVG) über ovg.bestellservice@ovg.de beantragt werden. Der volle Ferienmonat Juli 2027 wird nicht subventioniert und kann nicht gleichzeitig mit dem Schülerticket erworben werden. Je nach Antragsvolumen kann die Bearbeitung etwas länger dauern. Die Schülertickets werden aber rechtzeitig vor dem ersten Schultag verschickt.

Hintergrund

Im aktuellen Schuljahr subventioniert der Landkreis die Tickets für rund 11.700 Schülerinnen und Schüler mit rund 4,8 Millionen Euro. Für das neue Schuljahr ab Ende August 2026 bis Juni 2027 sind 3,1 Millionen Euro eingeplant.

Traurig leerer Marktplatz sucht Tanne für das Weihnachtsfest

In den letzten Jahren waren viele Zehdenicker aus gutem Grund stolz auf die schönen Weihnachtsbäume vor dem historischen Rathaus. Einige dieser Schmuckstücke warteten geduldig, teilweise Jahre, auf ihren großen Mo-

ment des leuchtenden Einsatzes.

Nun hat die Warteliste jedoch ihr Ende erreicht. Gleichfalls verfolgen die Kollegen vom Bauhof unerschütterlich das Ziel, einen wunderschönen Baum zu

schmücken.

Hierfür brauchen sie allerdings Ihre Unterstützung – also gehen Sie raus, schauen Sie sich um und melden uns die schönsten Tannen! Ein paar kleine Bedingungen gibt es dann aber doch zu beachten: Der Baum muss

gerade und gleichmäßig gewachsen, etwa 10 m bis 12 m hoch und gut erreichbar sein sowie in der Nähe von Zehdenick stehen.

Der Eigentümer, sofern Sie es nicht selbst sind, muss selbstverständlich unbedingt mit der Fällung und Abholung einverstanden sein.

Dank der Unterstützung des Elektroinstallationsbetriebes Rainer Thomas GmbH wurden die Bäume bisher reibungslos auf den Marktplatz verbracht. Um dies sicherzustellen, muss eine Anfahrt mit entsprechend schwerem Fahrzeug möglich sein.

Sie haben ein mögliches Exemplar im Auge, welches die genannten Rahmenbedingungen erfüllt? Super, dann teilen Sie diese Information gern mit uns und melden Ihren Kandidaten für den Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz bitte schnellstmöglich an Frau Meyer (m.meyer@zehdenick.de oder ☎ 03307/4684-228). Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!



Eine Hochzeit für Hochzeiten – der Juni 2026 im Rückblick

Eine Eheschließung und die damit verbundenen Feierlichkeiten sorgen für unzählige unvergessene Erlebnisse. Es wird nicht selten monatelang im Voraus geplant, organisiert und diesem besonderen Tag entgegengefeuert. Unsere beiden Standesbeamten Dajana Bonk und Dirk Wendland tragen bei jeder Eheschließung dazu bei, dass diese zu einem persönlichen Höhepunkt erwächst.

Nun fragt man sich vielleicht, wie viele Paare die Zehdenicker Standesbeamten eigentlich bei diesem offiziellen Schritt in die gemeinsame Zukunft begleiten. Also werfen wir einen ganz kleinen Blick hinter die Kulissen und auf den letzten Monat. Und wer weiß, vielleicht findet sich auch eine Leserin oder ein Leser in den Beschreibungen wieder.

Der Juni ist generell ein begehrter Hochzeitsmonat. In diesem Jahr hatte er zudem auch noch ein paar sehr „einprägsame Daten“ als Ass im Ärmel: den 6.6.26, den 20.6.26 sowie den 26.6.26.

Da war es nicht außergewöhnlich, dass zunächst drei Trauungen und dann jeweils vier Trauungen an einem der Tage ausgerichtet wurden.

Insgesamt führte das Standesamt Zehdenick im Zeitraum



Foto: www.magnific.com

vom 30. Mai bis zum 7. Juli 27 Eheschließungen durch. Nicht nur mit einem Blick auf die drei zuvor herausgestellten Daten wird deutlich, wie beliebt die Wochenenden für die Feierlichkeiten sind. So wurden an fünf der sechs Wochenenden innerhalb dieses zurückliegenden Zeitraumes Trauungen vollzogen. Für die Hochzeiten erfreuten sich im Juni zudem alle offiziellen Trauorte in Zehdenick der Beliebtheit. Egal, ob im Rathaus, in der Klosterscheune, im Havel Schloss oder im Ziegeleipark

– hier wurde das „Ja-Wort“ ein individueller Beginn eines neuen Kapitels für die Brautpaare aus Zehdenick, Berlin und Oranienburg, aber auch aus Nennhausen oder Magdeburg.

Bei all der Planung und Vorbereitung kann man eines allerdings nicht wirklich beeinflussen: das Wetter. So war das Wochenende des 26. und 27. Juni natürlich nicht nur für Braut und Bräutigam sowie deren Gäste eine schöne, aber auch „sehr heiße“ Herausforderung, sondern auch für die Standesbeamten.

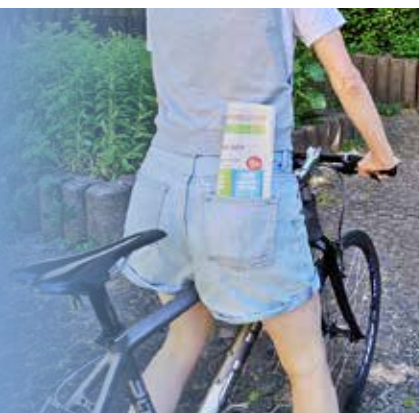
Hier war für die offizielle Trauung unser klimatisiertes Trauzimmer im historischen Rathaus unserer Havelstadt ein „Glücksgriff“ für die Brautpaare und ihre Gäste.

Auch die Feldsteinmauern der Klosterscheune hielten die Wärme noch etwas ab. Auf der Wiese am Havel Schloss hatten dafür alle Gäste einen Sonnenschirm, welches dann aber ein sehr schönes Hochzeitsbild ergab.

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de



Allgemeine Fragen zur öffentlichen Verwaltung schnell und zuverlässig klären – Zehdenick führt die Behördennummer 115 ein

Wahrscheinlich hat jeder schon mindestens einmal eine ähnliche Situation erlebt. Man benötigt ein Dokument und hat in diesem Zusammenhang eine Frage. Vielleicht gibt es Neuerungen zu beachten. Der Alltag ist bereits voller Termine. Die Fahrt zu den regulären Sprechzeiten ist schwierig zu koordinieren. Oder man möchte sich einfach nur vorbereiten und wissen, wieviel Bargeld man einstecken muss, um den Reisepass zu bezahlen. Häufig weiß man dann nicht, unter welcher Telefonnummer der wichtige Ansprechpartner erreichbar ist und die Suche im Internet verwirrt auch mehr als sie Klarheit bringt. Hier ist ein guter Hinweis Gold wert.

Das denkt sich auch die Stadtverwaltung Zehdenick und arbeitet stets an Angeboten, den Service zu verbessern und zeitliche Freiheit bei Standardfragen anzubieten. Gesetztes Ziel: Allgemeine Fragen schnell und ohne großen Aufwand beantworten. Ein weiterer Vorteil: Sind diese Grundsatzfragen geklärt, können individuelle Vorgänge im Anschluss zumeist gezielter betreut werden, ohne ständig zwischen verschiedenen Ansprechpartnern zu wechseln. Genau mit diesem Ziel im Blick wurde bereits das „Digitale Rathaus“ im November vergangenen Jahres mit den ersten Formularen eingeführt. Viele Anfragen erreichen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung dennoch nicht über das Internet, sondern werden persönlich oder telefonisch besprochen. Diesem Dienstleistungsgedanken möchte die Stadt Zehdenick selbstverständlich weiterhin gerecht werden, verknüpft mit einer verbesserten Erreichbarkeit. Daher hat sich die Stadt dem sogenannten „115-Verbund“ angeschlossen und ist ab dem 15. Juli 2026 auch unter der



einheitlichen Behördennummer 115 erreichbar. Die Stadt Zehdenick freut sich, als Teil des 115-Verbundes von nun an den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Unternehmen, einen weiteren Service anzubieten. Nutzen Sie gern das Angebot, Ihre Fragen kompetent, zuverlässig und zeitlich flexibler zu besprechen. Wie dieser Service funktioniert, haben wir nachfolgend für Sie zusammengefasst.

Was beinhaltet dieses neue Angebot?

Die Behördennummer 115 ist für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Unternehmen, die erste Anlaufstelle für Verwaltungsfragen aller Art. Dabei ist es im ersten Schritt auch nicht notwendig, vorher herauszufinden, ob es sich um Angelegenheiten der teilnehmenden Kommunen, der Länder oder des Bundes handelt. Mit einem Anruf bei der 115 können Sie von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr Fragen an die Verwaltung schnell und zuverlässig klären.

Was kann ich mir darunter vorstellen: Welche Fragen beantwortet die 115?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Servicecenters sind in den Behördenanliegen geschult, um Ihre Frage kompetent und zuverlässig zu beantworten. Hierzu greifen sie auf eine einheitliche Wissensdatenbank zurück.

Um die Qualität des Serviceversprechens auf einem hohen Niveau zu halten, werden im Falle von Änderungen notwendige Aktualisierungen vorgenommen.

Regelmäßige Fragestellung umfassen eine Spannbreite von Anliegen.

Einige Beispiele sind:

- Ich ziehe um. Wo kann ich mich an meinem neuen Wohnort anmelden?
- Ich habe ein neues Auto gekauft. Wie sind die Öffnungszeiten der Zulassungsstelle?
- Ich habe meinen Personalausweis verloren. Wie beantrage ich einen neuen?
- Wie melde ich ein Gewerbe an?
- Wann muss ich Waren bei der Einreise verzollen?

Sind die Fragen allerdings zu stark bezogen auf einen Einzelfall und beinhalten Auskünfte mit individuellen personenbezogenen Daten oder benötigen Rechtsauskünfte zu persönlichen Vorgängen, können die Anliegen nicht von dieser zentralen Servicestelle beantwortet werden.

Gleiches gilt auch für Fragen zu laufenden Verwaltungsverfahren.

Wenden Sie sich in diesen Fällen bitte direkt an die zuständige Verwaltung.

Und wie nutze ich diesen Service?

Das Vorgehen ist für Sie ganz einfach gestaltet. Sie rufen an den Servicetagen Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr lediglich die Nummer 115 an. Sie müssen sich auch keine

Gedanken über die Vorwahl machen.

Unabhängig davon, wo Sie sich bei dem Anruf gerade befinden, werden Sie durch die 115-Netztechnik automatisch mit dem zuständigen kommunalen 115-Servicecenter verbunden. Dort fragt eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter des Servicecenters nach Ihrem Anliegen, sucht in der 115-Wissensdatenbank nach geeigneten Informationen und beantwortet damit Ihre Anfrage. Die Wissensdatenbank speist sich aus Leistungsinformationen der Teilnehmer auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

Sollten die vorliegenden Informationen nicht ausreichen, um Ihr Anliegen abschließend zu beantworten, gibt es zwei Möglichkeiten. Einerseits kann das Telefongespräch innerhalb des 115-Verbundes weitergeleitet werden. Alternativ nimmt die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter im Servicecenter Ihr Anliegen auf und übermittelt es elektronisch an die zuständige Stelle in der eigenen Fachverwaltung bzw. an einen verantwortlichen Teilnehmer im 115-Verbund. Sie müssen auf diese Weise nicht selbst mit der Suche nach einem geeigneten Ansprechpartner beginnen.

Und was kostet mich das alles?

Der Service der 115 ist für Sie grundsätzlich kostenlos. Es fallen lediglich die Telefonkosten bei Ihrem Telefonanbieter an.

Sie erreichen die 115 aus dem deutschen Festnetz zum Ortstarif.

Sie ist zudem in vielen Flatrates der deutschen Mobilfunkanbieter enthalten.

Bei Anrufen aus dem Ausland oder über einem ausländischen Mobilfunkvertrag können jedoch erhöhte Telefonkosten anfallen.

Schau an, es blüht – bunte Farbtupfer in der Innenstadt

Jedes Jahr erfreuen die bepflanzen Gefäße Anwohner und Besucher der Innenstadt gleichermaßen. Damit einhergehend vernimmt man jedoch auch in jedem Jahr die mitunter kritischen Fragen, wann sich in den Gefäßen endlich wieder etwas tut, sowie den eindringlichen Wunsch, diese dauerhaft bepflanzt zu haben. Ebenfalls steht die Frage in Raum, wer denn dafür zuständig sei. Dem ersten Punkt sind die Kollegen vom Bauhof im Frühjahr und noch einmal passend zum Start in den Sommer Ende Juni nachgekommen. Zunächst wurden Canna-Pflanzen in die Erde verbracht. Die Knollen, die aus einer Spende von Norbert Gerth stammten, wurden fachgerecht über den Winter gelagert und



warteten so auf ihren Einsatz. Etwas später konnten wir uns über eine weitere Pflanzenspende von der Firma Gartenbau Schulz aus Bergsdorf freuen. Mit ihr wurden die entsprechenden Farbakzente sogleich in den grauen Behältern gesetzt. Die anderen Fragestellungen können leider aktuell noch nicht abschließend beantwortet werden, allerdings prüfen wir schon seit einer Weile verschiedene Ansätze für eine weiterführende Lösung und versuchen unterschiedliche Ideen miteinander zu koordinieren. Wir werden sicherlich in einer der nächsten Ausgaben sowie über die Kanäle der Stadt mehr berichten. Seien Sie gespannt, was wir gemeinsam erblühen lassen können.

Aachen bis Zittau

TPS
UMZÜGE



DMS
UMZUG & LOGISTIK



- **Privatumzüge, Firmenumzüge / Mitarbeiterentsendungen weltweit**
- **Abrechnung nach dem BUKG**
- **Seniorenzüge / direkte Abrechnung mit der Pflegekasse bei Bewilligung**
- **IT Umzüge, Archivumzüge**
- **Aktenlagerung**
- **Labor-/Klinikumzüge**

Schwedt

☎ (0 33 32) 2 22 83

kostenfrei 0800 / 3 81 81 81

www.tps-umzüge.de

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation, Clara-Zetkin-Str. 14, Tel. 03307/4682181

Viel Programm und eine neue Unterstützung

Liebe Zehdenicker,
„Wann wird es endlich wieder richtig Sommer“ – Mit diesem Hit aus den 70er-Jahren beschwerte sich Rudi Carrell derzeit über das schlechte Wetter. Diese Aussage konnten wir in den vergangenen vier Wochen nicht bestätigen. Wir hoffen, Sie haben die extremen Temperaturen gut überstanden. Die letzten vier Wochen waren wieder vollgepackt mit vielen tollen Angeboten. Wir ließen den DDR-Wunschbriefkasten aufleben. Unsere Tagesgäste waren live als Gast dabei. Publikumsgrüße und Wünsche wurden übermittelt. In unserem Garten waren die Publikumsliebblinge Roy Black, Nina Hagen und Helga Hahne-mann. Alle Beteiligten hatten ihren Spaß. In der letzten Ausgabe haben wir für ehrenamtliche Mitarbei-

ter geworben. Jetzt hat es Früchte getragen und wir konnten die ersten Meinungen z. B. von Marko Galler einfangen. Hier nun der erste Eindruck seiner Tätigkeit bei uns. (siehe Kasten)
Wir heißen Marko herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit. Ich möchte es nicht unerwähnt lassen, dass wir unseren Kaffeeklatsch, den wir längere Zeit pausieren lassen mussten, wieder ins Leben rufen möchten. Es soll wie gewohnt am letzten Mittwoch im Monat, 29. Juli ab 15:00 Uhr stattfinden. Und nicht vergessen, bitte anrufen und sich anmelden. Damit wir nicht die vielen gebackenen Kuchen alleine essen müssen. Wir freuen uns, Sie wieder bei uns begrüßen zu können.

Ihr Tagespflegeteam

Hallo Tagespflege! Ich bin Marko, der Neue. Der neue Ehrenamtliche hier. Ab jetzt immer freitags. Und was soll ich sagen, schon am ersten Tag fühlte ich, hier richtig angekommen zu sein. Das Team um Anke Sandow ist echt klasse. Immer gute und kreative Ideen, um die Tagesgäste zu aktivieren.
Zwölf Tagesgäste fordern einen schon etwas. Aber es macht viel Spaß, zu unterstützen. Ob beim Malen (Lavendel aus dem Garten), Gedächtnistraining (da muss ich auch schon mal etwas überlegen) oder beim Halma und Würfelspiel (wer will schon verlieren?) – es wird viel gelacht. Und die Geschichten aus dem Leben der Tagesgäste sind so abwechslungsreich und spannend. Schön, dass ich Teil des Teams sein kann.



„Eine Tonne Mut
ist mehr wert,
als eine Tonne Glück“

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **21. August 2026**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **6. August 2026**.

Hat jemand den Laubfrosch gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.

Helfen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt.
www.NABU.de



Neues aus der AWO Tagespflege „Havelpark“

Frischer Wind in der Tagespflege

Gemeinsam mit ihrem Team setzt die neue Leitung der AWO Tagespflege „Havelpark“, Anne Quandt, auf Lebensfreude und Gemeinschaft.

Das Team rund um die AWO Tagespflege „Havelpark“ verbindet altbewährtes mit neuen Erfahrungen und Ideen, um das Angebot und die Tagesgestaltung weiterzuentwickeln. Es ist unser Ziel, die Tagespflege als „Ort des Wohlfühls“ zu etablieren, an dem Gemeinschaft, Wertschätzung und Lebensfreude jeden Tag spürbar ist. Wir bieten Senior*innen, die weiterhin in ihrem eigenen Zuhause leben, die Möglichkeit den Tag in angenehmer Gesellschaft zu verbringen. Gemeinsame Mahlzeiten, abwechslungsreiche Beschäftigungsangebote, Bewegungs- und Gedächtnistraining sowie kreative Aktivitäten sorgen für Struktur, fördern vorhandene Fähigkeiten und schaffen viele schöne gemeinsame Momente. Gleichzeitig erfahren pflegende Angehörige eine wertvolle Entlastung im Alltag. „Uns ist es wichtig, dass unsere

Gäste morgens mit einem Lächeln zu uns kommen und am Nachmittag mit schönen Erinnerungen nach Hause fahren. Jeder Mensch soll sich bei uns willkommen fühlen – mit seiner ganz eigenen Lebensgeschichte und Persönlichkeit.“ Neben den bewährten Angeboten sollen künftig jahreszeitliche Aktionen, kleine Ausflüge, Themenwochen und besondere Veranstaltungen das Programm bereichern. Dabei geht es nicht nur um Aktivierung, sondern vor allem um Begegnung, Freude und das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Viele Menschen verbinden den Begriff der Tagespflege noch ausschließlich mit Betreuung. Dabei bietet sie weit mehr: Sie schafft soziale Kontakte, stärkt die Selbstständigkeit älterer Menschen und unterstützt sie dabei, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können.



„Gemeinschaft, die verbindet: Im Mittelpunkt steht unser Team – getragen vom Vertrauen unserer Tagesgäste.“

Interessierte Seniorinnen und Senioren sowie ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen, die Tagespflege kennenzulernen. Bei einem persönlichen Gespräch oder einem Probetag besteht die Möglichkeit, sich selbst ein Bild von der familiären Atmosphäre und den vielfältigen Angeboten zu machen.

Mit neuen Ideen, einem engagierten Team und viel Herz freut sich die AWO Tagespflege „Havelpark“ darauf, auch künftig ein verlässlicher Begleiter für ältere Menschen und ihre Angehörigen in der Region zu sein. „Denn jeder Tag, der gemeinsam erlebt wird, ist ein Gewinn an Lebensqualität.“

Broschüre „Demokratie verstehen – Grundbegriffe kompakt erklärt“ jetzt online lesen

In unserem Alltag stoßen wir immer wieder auf Begriffe und Themen rund um die Demokratie – ob in den Nachrichten, in Diskussionen oder bei politischen Entscheidungen. Doch nicht immer sind diese Begriffe sofort verständlich. Was unterscheidet eine Demokratie von einer Diktatur? Wie entstehen Gesetze und was bedeutet eigentlich „freiheitliche demokratische Grundordnung“? Die Broschüre „Demokratie verstehen – Grundbegriffe kompakt erklärt“ der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung erklärt verständlich die wichtigsten Prinzipien und Grundbegriffe unserer Demokratie. Sie zeigt anhand von Beispielen



aus Brandenburg, wie Demokratie funktioniert und wie wir sie

aktiv mitgestalten können. Außerdem werden Herausfor-

derungen wie Extremismus und Desinformation beschrieben, die unsere Demokratie gefährden können. Um den Unterschied greifbarer zu gestalten, werden die Grundbegriffe zunächst allgemein dargestellt. Im Anschluss an jedes Thema stellt die „Ribbeck-Birne aus Brandenburg“ in ihrer Entdeckungstour heraus, wie es konkret in Brandenburg aussieht. Die barrierefreie Broschüre ist nun auch auf der Website der Stadt Zehdenick zum Nachlesen hinterlegt. Auf www.zehdenick.de finden Sie diese, wenn Sie dem Pfad Stadtleben > Jugend > Kinder- und Jugendbeteiligung folgen. Viel Spaß beim Lesen!

Hilfe beim Helfen – neues Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz

Den Alltag mit einer Demenzerkrankung zu meistern, kann bereits eine Herausforderung an sich darstellen und Betroffene sind in unterschiedlichen Situationen und in individuellem Umfang auf Hilfe angewiesen.

Diese wird nicht selten von Angehörigen abgedeckt, also von Privatpersonen, die in der Regel nicht entsprechend ausgebildet sind.

Informationen und die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in den Austausch zu treten, sind für Angehörige von Menschen mit Demenz dabei von trgender Bedeutung. Sie benötigen ebenfalls Hilfe, nämlich die Hilfe beim Helfen.

Genau dort setzt der Märkischer Sozialverein e. V. gemeinsam

Märkischer Sozialverein e.V.

Weitere Informationen

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und Angehörige

03301 68969 - 60

www.msvev.de

mit der BARMER und dem Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e. V. an. Ab September 2026 bietet die Kontakt- und Beratungsstelle

für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen eine kostenfreie Online Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz an. Die Schulung

richtet sich an pflegende Familienmitglieder und vermittelt praxisnahes Wissen sowie hilfreiche Strategien für den Alltag im Umgang mit der Erkrankung. Sie findet in den Monaten September bis Dezember jeden zweiten Donnerstag zwischen 16:00 und 20:15 Uhr online statt. Die Teilnahme ist unkompliziert von zu Hause aus möglich. Neben fachlichen Inputs bietet die Schulungsreihe auch Raum für Austausch und Fragen. Informationen zu den Themen, Anmeldemöglichkeiten etc. finden Sie auf dem entsprechenden Flyer.



Hilfe beim Helfen

Seminarreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz Ein Angebot der BARMER in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e. V.

Termine
10.09., 08.10., 12.11. und 10.12.2026
(4 Termine, jeweils zweiten Donnerstag im Monat)

Moderation
Bianca Rehse, Märkischer Sozialverein e. V., –
Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und Angehörige

Anmeldung
Bianca Rehse
Tel. 03301 6896960
alzheimerberatung@msvev.de

Diese Seminarreihe ist ausschließlich für betroffene Angehörige und Bekannte.

Ort:
Seniorentreff Kremmen UND
ONLINE
Ruppiner Straße 21
16766 Kremmen
hybride Veranstaltung

Zeit:
16:00 - 20:15 Uhr

barmer.de
www.alzheimer-brandenburg.de

Märkischer Sozialverein e.V.
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband



* Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Programm

- 10.09.2026

16:00 Uhr = Menschen mit Demenz verstehen
18:15 Uhr = Wissenswertes über Demenzerkrankungen
Frau Rehse, examinierte Krankenschwester, Dipl. Berufspädagogin, Märkischer Sozialverein e. V.
Herr Dr. med. Anhold, Chefarzt des Fachkrankenhauses und Tagesklinik, Alexianer Evangelisches Zentrum für Altersmedizin GmbH
- 08.10.2026

16:00 Uhr = Vorsorge treffen
18:15 Uhr = Den Alltag leben - ein neues Miteinander finden
Frau Hoffmann, Dipl. Sozialarbeiterin, rechtliche Betreuung
Frau Rehse, examinierte Krankenschwester, Dipl. Berufspädagogin, Märkischer Sozialverein e. V.
- 12.11.2026

16:00 Uhr = Pflegeversicherung und Entlastungsangebote
18:15 Uhr = Pflege von Menschen mit Demenz
Frau Schimkat, examinierte Altenpflegerin, Pflegedienstleitung, Pflegeberaterin, Märkischer Sozialverein e. V.
- 10.12.2026

16:00 = Die Lasten teilen
18:15 Uhr = Ein neues Zuhause finden
Frau Schröder, examinierte Alten- und Krankenpflegerin, Alltagsbegleiterin: Wir haben Zeit



Falkenthaler Chaussee 1
16792 Zehdenick

03307/4684200
www.bibliothek-zehdenick.de
stadtbibliothek@zehdenick.de



Mo 9–13 Uhr Do 9–17 Uhr
Di 9–18 Uhr Fr 9–13 Uhr

- kostenlose Nutzung der Bibliotheksangebote für alle unter 18 Jahren
- Bücher, Spiele, DVDs, Hörbücher, Zeitschriften, Tonies, eBooks, eAudio, eMagazine (Onleihe) sowie Filme und Serien (Filmfreund)



10:00 UHR BIS 12:00 UHR
**SommerferienEvent:
Kreativwerkstatt**

Wir stellen jede Menge Material zum kreativ sein z. B. fürs Armbänderknüpfen und Malen. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Bei schönem Wetter können die Aktivitäten draußen stattfinden. (Keine Altersbeschränkung.)
Bitte mit Anmeldung bis spätestens 17. Juli 2026.
Wir freuen uns auf eine kreative Zeit mit euch!



10:00 UHR BIS 12:00 UHR
**SommerferienEvent: Der
Natur auf der Spur**

Gemeinsam mit der "Naturwacht Uckermärkische Seen" sind wir der Natur auf der Spur und lernen unsere heimischen Tiere und Pflanzen noch besser kennen. Es gibt verschiedene Stationen, an denen man basteln, formen und malen kann. Bei schönem Wetter können die Aktivitäten draußen stattfinden. (Keine Altersbeschränkung.)

Bitte mit Anmeldung bis spätestens 22. Juli 2026.
Wir freuen uns auf spannende Entdeckungen mit euch!



10:00 UHR BIS 12:00 UHR
**SommerferienEvent:
Spielevormittag**

Von unseren 400 Spielen sind so einige neu und manche müssen unbedingt wiederentdeckt werden. Lasst uns die mal ausgiebig testen! (Keine Altersbeschränkung.)
Bitte mit Anmeldung bis spätestens 31. Juli 2026.
Wir freuen uns auf Spiel & Spaß mit euch!

Sommer – alles so schön bunt hier.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 65 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

Veranstaltungen Termine

17.07. FREITAG

**Während der Öffnungszeiten
| Ausstellung: „Köpfe“ von
Markus Beer**

Noch bis 30. August,
Eintritt: frei

► *Hallo Nachbar,*
Marktstraße 2

**Zu Veranstaltungen und
nach Vereinbarung | Ausstel-
lung: „Gedruckt in der Saal-
presse Bergsdorf“**

Noch bis 30. August.
Ausgewählte Druckgrafik aus
drei Jahrzehnten; Vereinba-
rung unter ☎ 0171/4445366
► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

14:00 Uhr | Seniorentanz

Aus organisatorischen Grün-
den sollte Ihre Anmeldung
persönlich bei Frau Eichstädt
in der Beratungs- und Koordi-
nierungsstelle, telefonisch un-
ter 03307/463130 oder per
E-Mail an zehdenick-brkst@awo-potsdam.de erfolgen.
Eintritt: 18,00 €, für Mitglieder
des AWO Ortsverein e. V.
15,00 €.

Im Preis enthalten sind u. a.
das Kaffeegedeck sowie ver-
schiedene Getränke.

► *AWO Seniorenzentrum
„Havelpark“, Friedhofstraße 28*

**14.30–17.00 Uhr | Gemein-
sam Musizieren!**

Für und mit Senioren
► *Mehrgenerationenhaus
„Zehdenicker Bienenstock“,
Amtswallstraße 14a*

**„Trauerspaziergang“ des Am-
bulanten Hospizdienstes**

Den Kopf frei kriegen und
Emotionen lösen bei Bewe-
gung in der Natur – Trauerbe-
wältigung für Hinterbliebene.
Teilnahme bitte vereinbaren
bei Frau Strehlau unter Tel.

(0171) 38 70 854 (bitte don-
nerstags von 17 bis 19 Uhr an-
rufen).

► *Ort (und Zeit) nach Vereinba-
rung*

21.07. DIENSTAG

**10:00–11:30 Uhr | Krabbel-
gruppe Mama Café**

Krabbelgruppe für Mütter und
Kleinkinder. Ohne Anmel-
dung. Eintritt: frei

► *Hallo Nachbar,*
Marktstraße 2

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

**13:30–15:30 Uhr | „Rommé“-
Treff**

Karten spielen in geselliger
Runde.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**15:00–17:00 Uhr | Treff von
Zwillingsfamilien**

Familien aus der Region mit
Zwillingskindern treffen sich
zum Kennenlernen und Ver-
netzen im Spielbereich am
Festplatz Zehdenick. Eine An-
meldung ist erwünscht bei
Mandy Schulz unter ☎ 0176/
47615546. Eintritt: frei

► *Festplatz, Philipp-Müller-
Straße 35*

22.07. MITTWOCH

**10:00–11:30 Uhr | Workshop:
Handglocken erleben**

Vorstellung der Handglocken,
Einführung in die Spielweise,
erstes Zusammenspiel mit Ge-
sang und Begleitung; geleitet
von erfahrenen Mitgliedern
des Handglockenchors der
Versöhnungskirchengemein-
de Berlin-Biesdorf; Anmel-
dung erbeten unter ☎ 03307
42 05 172 oder stiftsamtsmann@kloster-zehdenick.de;
Unkostenbeitrag: 5,00 €.

► *Ev. Stift Kloster Zehdenick, Im
Kloster 2*

**10:00–12:00 Uhr | Häkel- und
Stricktreff**

Kreativität in angenehmer At-
mosphäre mit Kaffee und Ge-
bäck.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**10:00–12:00 Uhr | Sommerfe-
rienEvent: KreativWerkstatt**

Wir stellen jede Menge Mate-
rial zum Kreativ sein z. B. fürs
Armbänderknüpfen und Ma-
len. Der Fantasie sind hier kei-
ne Grenzen gesetzt. Bei schön-
em Wetter können die
Aktivitäten draußen stattfin-
den. (Keine Altersbeschrän-
kung.) Bitte mit Anmeldung
bis spätestens 17. Juli 2026.

► *Stadtbibliothek,
Falkenthaler Chaussee 1*

**14:00 Uhr | Spaziergang durch
Zehdenick**

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

23.07. DONNERSTAG

**9:00–10:00 Uhr | Eltern-Kind-
Gruppe des Netzwerks Ge-
sunde Kinder**

Der Austausch zwischen den
Eltern steht hier im Vorder-
grund. Die Kinder können er-
ste Kontakte mit Gleichaltrigen
knüpfen und den Raum erkun-
den. Jede Familie mit Kindern
zwischen 3 und 13 Monaten
ist herzlich eingeladen. Krab-
belmatten und Dinge zum Er-
kunden sind ausreichend vor-
handen. Eine Anmeldung ist
erwünscht bei Mandy Schulz
unter ☎ 0176/47615546. Ein-
tritt: frei

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**17:00 Uhr | Pizzaklub in der
alten Mensa**

Der Supenklub ist zum Piz-
zaklub geworden. Wo im Winter
noch Suppe den Körper und
Gespräche den Geist wohl-
lig warm gehalten haben, knis-
tert es seit Mai im Holzofen
und wir bereiten einmal im
Monat gemeinsam frische Piz-
zen auf dem Schulhof zu. Die
Vorbereitung übernimmt wei-
terhin das Team vor Ort, ab

17:00 Uhr beginnt das ge-
meinsame Schnippeln, Be-
legen und Backen – eigene Zuta-
ten sind nicht erforderlich.
Wer mag, bringt einfach ein
Getränk nach Wahl mit – oder
den einen besonderen Lieb-
lingsbelag. Einfach vorbeie-
kommen, Platz nehmen und
genießen. Wie schon der Sup-
penklub ist auch der Pizzaklub
kostenfrei.

► *Großraumbüro,
Hospitalstraße 1*

24.07. FREITAG

**14:30–17:00 Uhr | Kreativ-
nachmittag**

Für und mit Senioren.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

25.07. SAMSTAG

**19:00 Uhr | Konzert: Liebling
Zehdenick: Marc Henning**

Er kommt aus Zehdenick, singt
über Mildeberg und wird im-
mer erfolgreicher. Zum Glück
hat er noch Zeit für uns und
gibt ein Konzert für uns. Ein-
tritt: frei

► *Klostorscheune,
Domänenweg 1*

26.07. SONNTAG

**14:30 Uhr | Sommerkonzert
mit Gospelchor „Joy of Hea-
ven“**

Veranstaltung der Evangeli-
schen Gesamtkirchengemein-
de Zehdenick Land mit Kaffe-
tafel und Pfarrer Domke

► *Zabelsdorf*

27.07. MONTAG

**10:00–12:00 Uhr | Sommerfe-
rienEvent: Der Natur auf der
Spur**

Gemeinsam mit der „Natur-
wacht Uckermärkische Seen“
sind wir der Natur auf der
Spur und lernen unsere heimi-
schen Tiere und Pflanzen noch
besser kennen. Es gibt ver-
schiedene Stationen, an denen
man basteln, formen und ma-
len kann. Bei schönem Wetter
können die Aktivitäten drau-
ßen stattfinden. (Keine Al-
tersbeschränkung.) Bitte mit
Anmeldung bis spätestens
22. Juli 2026.

► Stadtbibliothek,
Falkenthaler Chaussee 1

28.07. DIENSTAG

10:00–11:30 Uhr | Krabbelgruppe Mama Café

Krabbelgruppe für Mütter und Kleinkinder. Ohne Anmeldung. Eintritt: frei

► Hallo Nachbar,
Marktstraße 2

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | „Rommé“-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

29.07. MITTWOCH

10:00–11:30 Uhr | Workshop: Handglocken erleben

Vorstellung der Handglocken, Einführung in die Spielweise, erstes Zusammenspiel mit Gesang und Begleitung; geleitet von erfahrenen Mitgliedern des Handglockenchors der Versöhnungskirchengemeinde Berlin-Biesdorf; Anmeldung erbeten unter ☎ 03307 42 05 172 oder stiftsamtswallmann@kloster-zehdenick.de; Unkostenbeitrag: 5,00 €.

► Ev. Stift Kloster Zehdenick,
Im Kloster 2

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Spielenachmittag

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

15:00 Uhr | Demenzkaffee

Austausch für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz. Es wird um vorherige Anmeldung bei Krystyna Liese vom „Pakt für Pflege – Pflege vor Ort“ unter ☎ 03307-463399 oder krystyna.liese@awo-potsdam.de gebeten.

► AWO Seniorenzentrum
„Havelpark“, Friedhofstraße 28

19:00 Uhr | Sommerabend im Kloster Zehdenick mit Märchen und Musik

► Kloster Café, Im Kloster 1

30.07. DONNERSTAG

9:00–10:00 Uhr | Eltern-Kind-Gruppe des Netzwerks Gesunde Kinder

Der Austausch zwischen den Eltern steht hier im Vordergrund. Die Kinder können erste Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen und den Raum erkunden. Jede Familie mit Kindern zwischen 3 und 13 Monaten ist herzlich eingeladen. Krabbelmatten und Dinge zum Erkunden sind ausreichend vorhanden. Eine Anmeldung ist erwünscht bei Mandy Schulz unter ☎ 0176/47615546. Eintritt: frei

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

01.08. SAMSTAG

16:00–22:00 Uhr | DeepONE 2026

Ihr habt Lust auf ein Treffen in chilliger Atmosphäre direkt am Wasser an einer großartigen Location? Dann seid Ihr beim DeepONE 2026 genau richtig! Das Event soll eine Kombination aus einer coolen Location, hochwertigen Fahrzeugen und entspannten Beats sein. 150 Fahrzeuge, Live DJ-Auftritt, Essen und Getränke vom Havel Schloss Zehdenick: Eintritt inkl. Gebühren für Fahrzeug, Eintritt Fahrer und Beifahrer: VIP-Ticket 30,00 €, Besucherticket 12,00 €, Kinder bis 12 Jahren haben freien Eintritt

► Havelschloss Zehdenick,
Schleusenstraße 15B

19:00 Uhr | Konzert: Grooving Smoothies

Zeit den Sommer zu feiern mit einer coolen Combo aus Potsdam. Balkan, Klezmer, Jazz, Tango und vieles mehr sind die Einflüsse für eigene Lieder und bekannte Hits.

Eintritt: frei

► Klosterscheune,
Domänenweg 1

02.08. SONNTAG

9:00–17:00 Uhr | Ausstellung:

Handglocken erleben

WORKSHOP IM
KLOSTER-CAFÉ



Gemeinsam neue Klänge entdecken!

WAS DICH ERWARTET:

Vorstellung der Handglocken, Einführung in die Spielweise, erstes Zusammenspiel mit Gesang und Begleitung

geleitet von erfahrenen Mitgliedern des Handglockenchors der Versöhnungskirchengemeinde Berlin-Biesdorf

MITWOCH, 22. JULI 2026

10:00–11:30 UHR

MITTWOCH, 29. JULI 2026

10:00–11:30 UHR

IM EV. STIFT KLOSTER

ZEHDENICK

IM KLOSTER 2

16792 ZEHDENICK

Anmeldung erbeten:

Tel. 03307 42 05 172

oder stiftsamtswallmann@kloster-zehdenick.de

UNKOSTENBEITRAG 5 EURO



Einladung zum

AWO Demenzkaffee

Zusammen ist man weniger allein!

Austausch in entspannter Atmosphäre
für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz



29. Juli 2026

15:00 Uhr

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten.

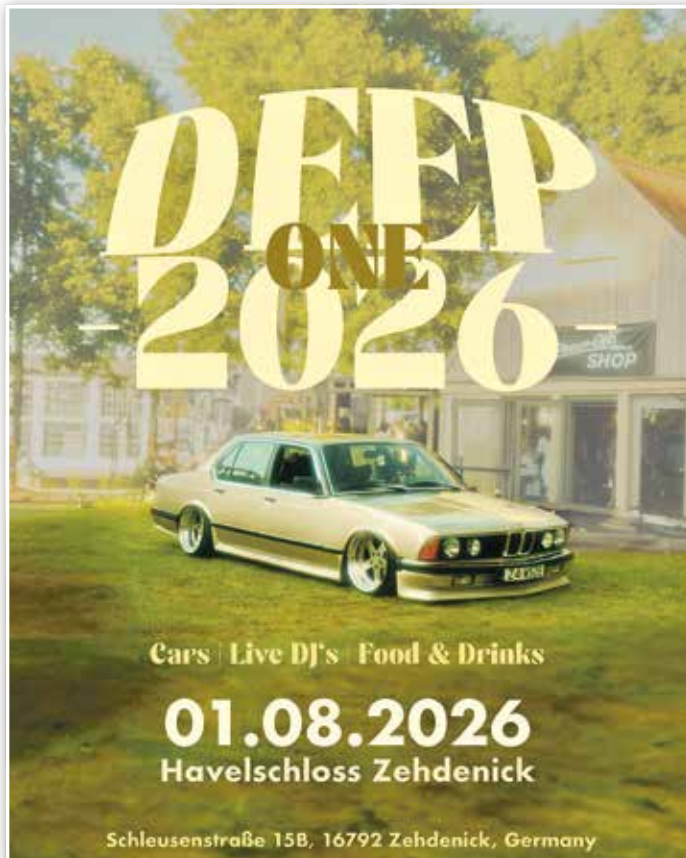
AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Seminarraum

Krystyna Liese
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick

Telefon: 03307 – 463 399

krystyna.liese@awo-potsdam.de

Diese Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei.



DEEP ONE 2026

Cars | Live DJ's | Food & Drinks

01.08.2026

Havelschloss Zehdenick

Schleusenstraße 15B, 16792 Zehdenick, Germany

ABENTEUER MIT PFERDEN ab 6 Jahren



Kosten je 100€

jeweils von 10:00-17:00 Uhr

03. & 04.08.26 oder 11. & 12.08.26

Erlebt 2 tolle Tage:

- Reiten,
- Geschicklichkeitsparcours
- mit Pferd erlernen
- Bastelspaß
- Schnitzeljagd
- Absolvieren des Steckenpferdes oder Silbernen Hufeisens möglich (zzgl. 20€)

incl. Verpflegung

Reit- und Raststation Schorfheide
Kapper Dorfstr. 1., 16792 Zehdenick
☎ 0176 50920636
✉ reit-und-raststation-schorfheide@web.de



►►►

Kirchenburgen Rumänien

Bis 30. August, Eintritt: frei

► Kreuzgang, Im Kloster 1

16:00 Uhr | Eröffnungsan-dacht

► Kreuzgang, Im Kloster 1

04.08. DIENSTAG

10:00–11:30 Uhr | Krabbelgruppe Mama Café

Krabbelgruppe für Mütter und Kleinkinder. Ohne Anmeldung, Eintritt: frei

► Hallo Nachbar,
Marktstraße 2

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr | „Rommé“-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

05.08. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

10:00–12:00 Uhr | Spielevor-mittag

Von unseren 400 Spielen sind so einige neu und manche müssen unbedingt wiederentdeckt werden. Lasst uns die mal ausgiebig testen! (Keine Altersbeschränkung.) Bitte mit Anmeldung bis spätestens 31. Juli 2026.

► Stadtbibliothek,
Falkenthaler Chaussee 1

14:00 Uhr | Gymnastik im Sportraum

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

06.08. DONNERSTAG

9:00–10:00 Uhr | Eltern-Kind-Gruppe des Netzwerks Gesunde Kinder

Der Austausch zwischen den Eltern steht hier im Vorder-

grund. Die Kinder können erste Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen und den Raum erkunden. Jede Familie mit Kindern zwischen 3 und 13 Monaten ist herzlich eingeladen. Krabbelmatten und Dinge zum Erkunden sind ausreichend vorhanden. Eine Anmeldung ist erwünscht bei Mandy Schulz unter ☎ 0176/47615546. Eintritt: frei

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

07.08. FREITAG

14:30–17:00 Uhr | Spielenach-mittag

Spiel und Spaß für und mit Senioren.

► Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a

18:00 Uhr | Konzert: Eine Nacht in St. Petersburg – Ensemble Troika

Gastspiel im Rahmen der Kapper Sonntagskonzerte. Eintritt: Vorverkauf 20,00 €, Abendkasse 23,00 €.

► Dorfkirche Kappe,
Kapper Dorfstraße 54

19:00 Uhr | Autorenlesung: Jana Weinert: Nachtbaden

Jana Weinert tastet sich mit ihrem ausgeprägten Sprachgefühl in Situationen und Gefühle. Sie nimmt Leben als Berührung wahr, fasst es in poetische Bilder, die auch ihre Prosatexte färben. Die Autorin nimmt uns mit in ihren 2021 erschienenen Band „Nachtbaden“ und stellt neue, bisher unveröffentlichte Texte vor. Es werden Getränke gereicht, aber keine Speisen. Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 8,00 €. Anmeldeschluss 06.08.2026

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

08.08. SAMSTAG

18:00 Uhr | From Farm to Table: 6-Gänge-Dinner

Wenn die Ernte ihren Höhepunkt erreicht, lädt der Thomashof zu einem besonderen Abend ein: From Farm to Table ist ein 6-Gänge-Dinner direkt aus dem Permakulturgarten – ein kulinarisches Erlebnis, bei dem der Weg vom Beet auf den Teller nur wenige Schritte

beträgt.
Die Plätze sind limitiert und eine Anmeldung erforderlich. Alle Informationen und Preise entnehmen Sie der Website www.thomashof-kleinmutz.de.

► *Thomashof, Alter Anger 8, Klein-Mutz*

**19:00 Uhr | Kulinarische Le-
sung: „Immer wieder wächst
das Gras“ – Erinnerungen an
Gerhard Gundermann.**

Anmeldeschluss 05.08.2026

► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

09.08. SONNTAG

**11:00 Uhr | Seminar: Katha-
rinas Schreibsalon**

Die zertifizierte Schreibtherapeu-
tin Katrin Müller-Walde,
Fernsehjournalistin und Buch-
autorin, begleitet Sie bei Ihren
ersten Schritten zu Familien-
erinnerungen, Kurzgeschich-
ten oder Gedichten. Im Kurs
geht es darum, tatsächlich an-
zufangen, um dann eigene
Schreibroutinen zu entwi-
ckeln. Weitere Informationen
zu Kosten etc. finden Sie auf
www.ziegelhofonline.de. An-
meldeschluss 06.08.2026

► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

16:00 Uhr | Konzert: Klassik

Der Verein „Junge Künstler
stellen sich vor“ präsentiert
ein Konzert mit den Zwilling-
schwwestern SeungYeon Kang
und Seunghee Kang. Werke
von Mozart, Schubert und
Schnittke werden gegeben.
Eintritt: 17,00 €, ermäßigt
12,00 €.

► *Klostorscheune,
Domänenweg 1*

11.08. DIENSTAG

**10:00–11:30 Uhr | Krabbel-
gruppe Mama Café**

Krabbelgruppe für Mütter und
Kleinkinder. Ohne Anmel-
dung. Eintritt: frei

► *Hallo Nachbar,
Marktstraße 2*

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

**13:30–15:30 Uhr | „Rommé“-
Treff**

Karten spielen in geselliger
Runde.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

12.08. MITTWOCH

**10:00–12:00 Uhr | Häkel- und
Stricktreff**

Kreativität in angenehmer At-
mosphäre mit Kaffee und Ge-
bäck.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**14:00 Uhr | Gedächtnisrai-
ning**

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

13.08. DONNERSTAG

**9:00–10:00 Uhr | Eltern-Kind-
Gruppe des Netzwerks Ge-
sunde Kinder**

Der Austausch zwischen den
Eltern steht hier im Vorder-
grund. Die Kinder können ers-
te Kontakte mit Gleichaltrigen
knüpfen und den Raum erkun-
den. Jede Familie mit Kindern
zwischen 3 und 13 Monaten
ist herzlich eingeladen. Krab-
belmatten und Dinge zum Er-
kunden sind ausreichend vor-
handen. Eine Anmeldung ist
erwünscht bei Mandy Schulz
unter ☎ 0176/47615546.
Eintritt: frei

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**17:00 Uhr | Nachsitzen – Spe-
zial: Kleider- und Bücher-
tausch**

Diesen Donnerstag ab 17 Uhr
ist wieder Nachsitzen ange-
sagt: Diesmal als Klamot-
ten-und-Bücher-Tausch-Editi-
on! Bringt eure besten Teile,
die schon viel zu lange ihr
Schränk-Dasein fristen und
vielleicht finden sie endlich
ihr Perfect Match. Im Gegen-
zug habt ihr die Chance auf
das Kleidungsstück oder die
Lektüre, das oder die euren
Spätsommer perfekt machen.

► *Großraumbüro,
Hospitalstraße 1*

14.08. FREITAG

14:30–17:00 Uhr | Sport frei!

Für und mit Senioren.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**19:00 Uhr | Konzert: Michael
Seidel singt Volkslieder**

Singt mit. Eintritt: 15,00 €

► *Klostorscheune,
Domänenweg 1*

15.08. SAMSTAG

**18:00 Uhr | Dorfkino: „Zu
weit weg“**

Am Samstag, den 15. August
2026, verwandelt sich die Tho-
mashof-Scheune wieder in ein
gemütliches Dorfkino mit Bar
und Popcorn-Verkauf. In Ko-
operation mit dem Filmklub
Güstrow e. V. und dem Holler-
hof e. V. Eintritt: 3,00 € pro Per-
son.

► *Thomashof, Alter Anger 8,
Klein-Mutz*

**19:00 Uhr | Kulinarische Le-
sung: „Der erotische Brecht“,
anlässlich seines 70. Todesta-
ges**

Der Hörer erlebt Brecht einmal
ganz anders, als einen Revo-
luzzer im Strudel seiner Ge-
fühle, hin und her gerissen
zwischen politischem An-
spruch und den Untiefen sei-
nes eigenen Seelenlebens. An-
meldeschluss 12.08.2026

► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

16.08. SONNTAG

**10:00–14:00 Uhr | Seminar:
Ikebana-Tag**

Frank Huppertz führt ein in
die Kunst des Ikebana. Eine
Veranstaltung des Freundes-
kreises Hans-Joachim Scheff-
ler-Garten e. V., max. Teilneh-
merzahl: 10.

Im Anschluss besteht die Mög-
lichkeit, im Ziegelhof zu Mit-
tag zu essen. Teilnahmege-
bühr: 49,00 €, für
Vereinsmitglieder 29,00 €. An-
meldeschluss 13.08.2026

► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

18.08. DIENSTAG

**10:00–11:30 Uhr | Krabbel-
gruppe Mama Café**

Krabbelgruppe für Mütter und
Kleinkinder. Ohne Anmel-
dung. Eintritt: frei

► *Hallo Nachbar,
Marktstraße 2*

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

**13:30–15:30 Uhr | „Rommé“-
Treff**

Karten spielen in geselliger
Runde.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

19.08. MITTWOCH

**10:00–12:00 Uhr | Häkel- und
Stricktreff**

Kreativität in angenehmer At-
mosphäre mit Kaffee und Ge-
bäck.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**14:00 Uhr | Bingo-Nachmit-
tag**

► *AWO Beratungs- & Koordi-
nierungsstelle, Havelstube*

20.08. DONNERSTAG

**9:00–10:00 Uhr | Eltern-Kind-
Gruppe des Netzwerks Ge-
sunde Kinder**

Der Austausch zwischen den
Eltern steht hier im Vorder-
grund. Die Kinder können ers-
te Kontakte mit Gleichaltrigen
knüpfen und den Raum erkun-
den. Jede Familie mit Kindern
zwischen 3 und 13 Monaten
ist herzlich eingeladen. Krab-
belmatten und Dinge zum Er-
kunden sind ausreichend vor-
handen. Eine Anmeldung ist
erwünscht bei Mandy Schulz
unter ☎ 0176/47615546. Ein-
tritt: frei

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

21.08. FREITAG

**14:30–17:00 Uhr | Gemein-
sam musizieren!**

Für und mit Senioren.

► *Mehrgenerationenhaus,
Amtswallstraße 14a*

**19:00 Uhr | Bibel, Blues und
Bier**

Mit Carl und Spooner

► *An der Freiarche*

22.08. SAMSTAG

**12:00–18:00 Uhr | The Last
Taste of Summer: Hofcafé
und frische Pizza aus dem**





Lehmofen

Zum Ende der Sommerferien öffnet der Thomashof die Tore für alle: Egal ob Nachbarn, Dorfbewohner, Tagesgäste oder Ausflügler, alle sind willkommen. Alle Informationen und Preise entnehmen Sie der Website www.thomashof-kleinmutz.de. Eintritt: frei
► Thomashof, Alter Anger 8, Klein-Mutz

18:00 Uhr | Kulinarische Lesung: „Die Ente bleibt draußen“ – Eine Hommage an den unvergessenen Lorient anlässlich seines 15. Todestages.

Eingebettet in ein Programm der etwas unbekannter Texte des Großmeisters – gelesen von Michael Müller-Scheffler – und ein 3-Gang-Menü hören wir unvergessene Sketches des Vorbilds vieler Kabarettisten und Comediens. Anmelde-schluss 19.08.2026

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12



Pizzaklub
auf dem ehemaligen Schulhof

gemeinsam mit **JUT ESSEN**

Kommt vorbei, helfst beim Schnippeln und esst mit. Of(f)en für alle, die Lust auf Begegnung und gute Pizza haben.

Jeden vierten Donnerstag im Monat:
23.07., 27.08., 24.09.



Hospitalstr. 1, Zehdenick

Nachsitzen-Spezial

Jeden zweiten Donnerstag im Monat ist Nachsitzen angesagt:

Diesmal als Klamotten-und-Bücher-Tausch-Edition!

13. August ab 17 Uhr

Hospitalstr. 1, Zehdenick



Bringt eure besten Teile, die schon viel zu lange ihr Schrank-Dasein fristen und vielleicht finden sie endlich ihr Perfect Match. Im Gegenzug habt ihr die Chance auf das Kleidungsstück oder die Lektüre, das oder die euren Sommer perfekt machen.

Bitte achtet darauf, dass nicht getauschte Sachen wieder mitgenommen werden.

Immanuel Familienberatung Zehdenick informiert



Staatlich anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle

Schwangerenberatung

Unterstützt werdende Eltern mit Rat und Tat!

- Informationen zu Mutterschutz, Sorgerecht, Elternzeit, Elterngeld, Kindergeld, Sozialleistungen, Unterhaltsvorschuss, Kindergeldzuschlag, u. ä.
- Beratung zu vorgeburtlichen Untersuchungen,
- Finanzielle Hilfen für Schwangere, Alleinerziehende oder Familien in besonderen Notlagen
- Beratung zu Konflikten in Partnerschaft und Familie
- Informationen zu Hilfen und Angeboten nach der Geburt Ihres Kindes

Schwangerenkonfliktberatung

Stehen Sie vor der Entscheidung, ob Sie ein (weiteres) Kind bekommen sollten? Wir beraten Sie gern!

- Hilfe zur Entscheidung, ob Sie die Schwangerschaft fortsetzen oder nicht
- **Ausstellung der gesetzl. Beratungsbescheinigung bei Schwangerschaftsabbruch**
- Informationen zum Schwangerschaftsabbruch, zur Kostenübernahme durch die Krankenkasse, ...
- Beratung zu "Vertraulicher Geburt", Adoption, sowie speziellen Unterstützungen und Hilfen für ein Leben mit dem Kind
- Beratung nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Beratung zur Familienplanung, Verhütung oder zu anderen Sie beschäftigende Themen

Sie können allein, in Begleitung Ihres Partners oder einer anderen Vertrauensperson (z. B. Freundin) kommen. Jugendliche können sich auch ohne Eltern an uns wenden.

Sie können kurzfristig ein Beratungsgespräch vereinbaren unter:

Tel: 03307/31 0012

E-Mail: beratung.zehdenick@immanuel.de

Immanuel Familienberatung | 16792 Zehdenick | Am Markt 6

Die Beraterinnen unterliegen der Schweigepflicht und beraten vertraulich, auf Wunsch auch anonym.

Die Beratung ist kostenlos!



Es gehört mehr dazu, als nur Fahrscheinkontrolle

ALLTAG EINER KUNDENBETREUERIN IM NAHVERKEHR (KIN)

» **Silke Schulz kam auf Umwegen zu ihrem jetzigen Beruf. Die gelernte Gleisbauerin wollte Eisenbahntechnologie studieren. Durch die Wende kam es anders. Ihre Aufgaben und Einsatzbereiche wechselten, bis sie vor 23 Jahren auf eine Zeitungsanzeige aufmerksam wurde. Silke Schulz bewarb sich als Kundenbetreuerin im Nahverkehr. Trotz vieler Widrigkeiten hat die heute 54-Jährige ihre Entscheidung nie bereut.**

Im Gleisbett bei Wind und Wetter Schottersteine bewegen und Schwellen wechseln – so fing es für Silke Schulz 1988 an. Nach der Wende war damit Schluss. Nun organisierte sie als Sachbearbeiterin das Material für die Arbeitskräfte am Gleis und betätigte sich in einem Stellwerk als Weichenwärterin.

Die Mecklenburgerin musste sich mehrfach umstellen, Neues lernen, flexibel bleiben und vorausschauend denken – in ihrem heutigen Alltag als Kundenbetreuerin auf den Linien RE4, RE5 und RE51 kommen Silke Schulz diese Eigenschaften sehr zugute.

» **Es kann ein toller oder ein schlechter Tag werden. Ich kann nette Fahrgäste haben oder weniger nette. Es kann technische Probleme geben.** «

Ihr Job ist jeden Tag ein anderer, obwohl er eine feste Struktur hat: Zuerst geht die Kundenbetreuerin durch den Zug und schaut, ob alles in Ordnung ist. Dann beginnt sie mit der Fahrscheinkontrolle. „Ich begegne unseren Fahrgästen immer höflich – mit Respekt und ohne Vorurteile. Das gebe ich auch den neuen Kollegen mit auf den Weg“, sagt Silke Schulz, die auch Ausbilderin ist. „Das erwarte ich dann aber



Silke Schulz ist in Mecklenburg-Vorpommern auf den Linien RE4, RE5 und RE51 für die Fahrgäste da.

Foto: Silke Schulz

auch von unseren Kunden.“

Wenn sich die Bahn verspätet oder Anschlüsse nicht erreicht werden können, ergießen sich Frust und Wut jedoch oft über das Zugpersonal. Silke Schulz kann das zum Teil verstehen, wirbt aber auch um Verständnis für sich und die Kollegen an Bord.

» **Da greifen verschiedene Faktoren ineinander. Vieles liegt gar nicht in unserer Hand. Wir geben hier im Zug unser Bestes. So versuche ich immer, die Kunden mit in unser Boot zu holen.** «

Dann wird die Kundenbetreuerin auch zur Vermittlerin. Sie steht zudem Rede und Antwort bei Fragen zu Anschlüssen, Tickets und Tarifen. Fahrgästen mit

Handicap hilft sie beim Ein- und Ausstieg, behebt kleinere Defekte in der Toilette und unterstützt den Triebfahrzeugführer bei Türstörungen.

» **Manchmal bin ich Mädchen für alles, mitunter sogar Seelsorgerin oder Psychologin.** «

Auch, wenn Fahrgäste Müll hinterlassen, muss Silke Schulz ran. „Neulich habe ich einen halb aufgegessenen Döner von einem Vierertisch weggeräumt“, erinnert sich Silke Schulz. „Es gibt eben Zustände, die will ich den nächsten Fahrgästen nicht zumuten.“

Silke Schulz hat auch schon deeskaliert, als es einmal nicht so freundlich zuging. Trotz vieler Unwägbarkeiten reizen die Kundenbetreuerin die Herausforderungen des Tages und seine Unvorhersehbarkeit.

» **Wenn Leute sagen: Mensch, das hast du gut gemacht oder jemand sich freut, weil ich ihm geholfen habe – das sind die Momente, von denen ich zehre.** «

Schlimme Situationen hat Silke Schulz zum Glück noch nicht erlebt. Doch Übergriffe nehmen in den letzten Jahren an Zahl und Schwere leider zu, auch auf DB-Mitarbeitende. Zum Schutz von Fahrgästen und Mitarbeiter:innen hat die Bahn reagiert – mit Bodycams für Zugbegleiter, mehr Sicherheitspersonal an Bahnhöfen und zusätzlichen Deeskalationstrainings und Notrufsystemen. Zudem wirbt das Unternehmen für mehr Respekt. Denn, wo Menschen zusammenkommen, ist gegenseitige Rücksichtnahme nun einmal das A und O.

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Unterwegs auf stillen Wassern

PADDELN IM TOLLENSSETAL DURCH EIN BRONZEZEITLICHES SCHLACHTFELD



Als Paddler:innen 1996 im mecklenburgischen Flüss-

chen Tollense einen menschlichen Knochen im Wasser entdeckten, trauten sie ihren Augen nicht: Im Knochen steckte eine Pfeilspitze aus Feuerstein! Daraufhin untersuchten Archäolog:innen das Gebiet zwischen Altentreptow und Klempenow und fanden mehrere tausend Überreste von Menschen aus der Bronzezeit. Ihre Verletzungen offenbarten, dass hier vor rund 3.000 Jahren eine Schlacht stattgefunden haben muss. Bis zu 5.000 Männer sollen im Tal der Tollense gekämpft haben.

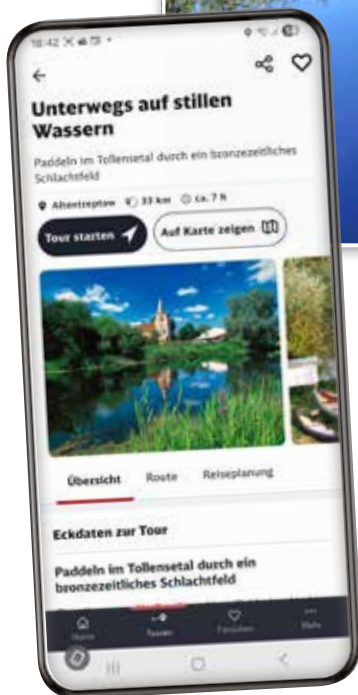
Das lässt sich heute nur noch schwer vorstellen. Friedlich und still windet sich das Flüsschen Tollense durch die mecklenburgische Grundmoränenlandschaft und bietet fantastische Sichten auf sanfte Hügel und grüne Wiesen. Durch den kurvenreichen Verlauf der Tollense tun sich ständig neue Perspektiven auf. Doch das Kopfkino vom riesigen bronzezeitlichen Schlachtfeld gibt einer Paddeltour noch einen ganz besonderen Kick!

Rund 16 Kilometer lang ist die Paddelstrecke von Altentreptow nach Klempenow mit seiner stolzen Burg. Das ist auch für Anfänger:innen in vier bis fünf Stunden gut zu



Kanu auf der Tollense

Foto: B. Buth



schaffen. Einen schwimmbaren Untersatz bekommt man von der Kanustation Klempenow ([→kanustation-klempenow.m-vp.de](http://kanustation-klempenow.m-vp.de)) oder auch vom Kanuverleih MV ([→kanuverleih-mv.de](http://kanuverleih-mv.de)). Einfach vorher anrufen und die Kanus nach Altentreptow bringen lassen. Die Teams der Kanuverleiher fahren ihre Kund:innen nach Absprache auch mit dem Auto wieder nach Altentreptow zurück.

Noch ein kleiner Tipp: Im Sommer unbedingt an einen Sonnenhut denken

und ein Picknick mitnehmen, denn unterwegs gibt's keine Einkehrmöglichkeiten.

In Altentreptow finden sich dennoch nette Orte wie der Marktplatz mit Rathaus, hübsche kleine Häuser und die Kirche. Der größte Schatz der Stadt im wahrsten Sinne des Wortes aber ist der Große Stein, Deutschlands zweitgrößter Findling: acht Meter lang, fünf Meter hoch. Erst nach einer aufwändigen Hebung aus dem Erdreich im Frühjahr 2021 zeigt sich der rund 450 Tonnen schwere Riese in voller Schönheit. Aber das ist schon wieder eine andere Tour, denn diesmal soll ja gepaddelt werden!

In die Tollense eingesetzt werden die Kanus an einem Holzsteg unterhalb der Straßenbrücke Fritz-Reuter-Straße nahe der Tankstelle. Vom Bahnhof aus geht es gut einen Kilometer die Bahnhofstraße entlang, am Marktplatz links in die Unterbaustraße und dann rechts in die Brückengasse, die in die Oberbaustraße mündet. Nach wenigen Metern linker Hand führen die Hospitalstraße, Mühlenstraße und Fritz-Reuter-Straße zum Ufer der Tollense, wo schon das Kanu wartet.



Kanustation Klempenow

Foto: Kanustation Klempenow



Burg Klempenow

Foto: MV-T / Grundner

Jetzt wird losgepaddelt! Auf den ersten Metern schmiegen sich schmucke Häuser und Datschen ans Ufer der Tollense. Es geht unter einer Brücke hindurch und vorbei an den Angelteichen der „Wiesenquelle“. Und dann Weite und Stille. Am Ufer spielt das Naturtheater jeden Tag ein neues Stück: Zu sehen sind Prachtlibellen bei ihrem munteren Treiben im Schilf, mit etwas Glück beobachtet man die pfeilschnellen Eisvögel und entdeckt Spuren eines genialen Baumeisters, des Bibers.

Linker Hand in Höhe des Ortes Weltzin soll es gelegen haben, das einstige Schlachtfeld. Hier kann man innehalten, die Augen schließen – und sich vorstellen, was für eine Schlacht die Männer gekämpft haben.

Am rechten Ufer der Tollense liegt dann schließlich die Burgruine Conerow. Viel ist nicht mehr zu sehen, nur Mauerreste aus Backsteinen in einem kleinen Wäldchen. Im Mittelalter bot die Burg

Kaufleuten und Reisenden für die Nacht Unterkommen und Schutz. Fröhlich mäandert der Fluss weiter durch die Wiesen, schlägt Haken, windet sich mal nach links, mal nach rechts. So ist die Burg Klempenow ([→burg-klempenow.de](https://burg-klempenow.de)) aus der Ferne schon gut zu sehen, allerdings muss man noch eine knappe Stunde paddeln, bis man die einstige Ritterburg erreicht. Kurz vor dem Wehr kann man bei der Kanustation am Fuß der Burg bequem anlegen.

Die Burg wurde Mitte des 13. Jahrhunderts vom niedersächsischen Rittergeschlecht derer von Heydebreck im Auftrag des Pommerschen Herzogs als Grenzbefestigung im moorigen Urstromtal am Zusammenfluss von Tollense und Landgraben erbaut und im 17. und 18. Jahrhundert umfassend neu gestaltet. 1991 hat der Verein „Kultur-Transit-96“ sich vorgenommen, die Burg zu sanieren und kulturell zu beleben. Große Teile sind inzwischen für die Öffentlichkeit zugänglich.

Vor der Rückfahrt kann man sich noch im Burgcafé „Occa Ripperda“ stärken oder auf den Burgwiesen neue Kräfte sammeln. Auch ein Blick in die Dorfkirche lohnt sich, ein Fachwerkbau mit hölzernem Turm. Anschließend geht es mit einem Mitarbeitenden des Kanuanbieters zurück zum Bahnhof Altentreptow. Und falls der Muskelkater zugeschlagen hat – Übung macht den Meister. Auf zur nächsten Paddeltour!



Landschaft an der Tollense

Foto: B. Buth

ANREISE

Anfahrt: z. B. mit dem RE5 bis Bf Altentreptow

TICKET-TIPP

Das **STADT-LAND-MEER-TICKET** ist ein Angebot der Deutschen Bahn und der ODEG für flexible Ausflüge zwischen der Berliner Region und der Ostseeküste in Mecklenburg-Vorpommern. Es kostet für die Hin- und Rückfahrt 45 Euro, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit.

Wer mit einer größeren Gruppe fahren möchte, ist mit dem **Quer-durchs-Land-Ticket (QdL)** gut beraten. Es gilt samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für eine Person 51 Euro, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit. Bis zu vier Erwachsene können vergünstigt mitreisen. Bitte beachten: Mo–Fr gilt das QdL erst ab 9 Uhr. [→bahn.de/quer-durchs-land](https://bahn.de/quer-durchs-land)

Wer das **Deutschlandticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Altentreptow.

[→bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)

[→bahn.de/mv](https://bahn.de/mv)

[→vbb.de](https://vbb.de)

APP DB AUSFLUG

- I abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- I Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- I inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- I Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- I Orientierung per Offline-Karte
- I Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Open Air Kino Schloss & Gut Liebenberg

25.07. → Als wäre es leicht
08.08. → La La Land
22.08. → Extrawurst

Eintritt
9 Euro

Mehr Infos unter: dkb-stiftung.de

Bitte bei schlechtem Wetter auf der Webseite prüfen, ob die Veranstaltung stattfindet

DKB STIFTUNG •

HAVELSTEIN

Die Steinexperten von der Havel

Immer gut beraten, wenn es um Steine geht

Es stellen sich Fragen rund um das Thema Stein? Wir finden eine optimale Lösung für unsere Kunden. Mit den Experten von Havelstein kann man jederzeit reden. Schließlich ist kein Stein wie jeder andere.

www.havelstein.de

Dr. Michael Hantschel
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

„Persönliche
Beratung –
vertrauensvoll
und
kompetent.“

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

STADTLAND

— IMMOBILIEN —

Wir kämpfen für Ihren **PREIS**

- ✓ Immobilienmakler
- ✓ kostenlose Immobilienbewertung
- ✓ europäisch zertifizierter Gutachter

Wir sind Ihr Immobilienpartner in Oberhavel!

Wir sind für Sie da!
Anruf oder Mail genügt:

16798 Fürstenberg,
Brandenburger Str. 45
13156 Berlin, Klothildestr. 1a

Tel. 0172 392 4073
Mail: steffensigmund@icloud.com
Internet: stadtland-immobilien.de

IHK ZERTIFIKAT
 IHK ZERTIFIKAT

Bestattungshaus Schlöpping e.K.

Inhaber: Erik Uebel
www.schloeping-bestattungen.de

Filiale
ZEHDENICK
Berliner Straße 18
16792 Zehdenick
Telefon (03307) 312555